

Leben im Geist oder im Fleisch? Pasewalk 27. - 29.6.25

Teil 1

Grundlegendes Thema für jeden Gläubigen, haben so viele Probleme in den Gemeinden, weil das oft nicht gelehrt und beachtet wird. Passivität, Weltlichkeit, Ehrgeiz, Machtstreben, Herzenskälte, Unreinheit

Bei diesem Thema geht es um das Zentrum des christlichen Glaubens. In dem gegenwärtigen Prozeß der Wiederherstellung der Gemeinde betont der Herr noch einmal die grundlegenden Dinge des Glaubens.

Wenn wir lernen wollen, im Geist zu leben, müssen wir auf 3 Bereiche unseres christlichen Lebens achten: das Wort Gottes, der Heilige Geist und unsere Beziehung zu unseren Geschwistern im Herrn

Was sagt das Wort darüber? Was bei der Bekehrung passiert ist? Ist doch klar: meine Sünden sind mir vergeben.

Ja, aber noch sehr viel mehr. Weil wir viel mehr brauchen als nur Vergebung unserer Sünden. Sonst würde ja alles beim Alten bleiben! Und das ist, was viele tatsächlich glauben! Alter Spruch bei den Baptisten: „Christen sind nicht besser, sie sind nur besser dran.“ Weit weg von der Botschaft der Bibel!

Viel mehr als nur Vergebung! Was ist die neue Geburt? Um die zu verstehen, müssen wir Gottes Sicht auf den Sünder verstehen.

der Zustand des Sünders Eph 2 gebunden an die Sünde das Zerstörerische, die Macht der Sünde

Wir alle hatten nicht das wahre Leben in uns, tot in den Sünden, Jesus kam, um uns das Leben zu bringen.

Aber der Zustand des Sünders ist **noch viel schlimmer**: er ist unter dem Zorn Gottes

Röm 1,16-18 Denn ich schäme mich des Evangeliums nicht; denn es ist Gottes Kraft zur Rettung für jeden, der glaubt, zuerst für den Juden, dann auch für den Griechen; 17 denn es wird darin geoffenbart die Gerechtigkeit Gottes aus Glauben zum Glauben, wie geschrieben steht: «Der Gerechte wird infolge von Glauben leben». 18 Es offenbart sich nämlich Gottes Zorn vom Himmel her über alle Gottlosigkeit und Ungerechtigkeit der Menschen, welche die Wahrheit durch Ungerechtigkeit aufhalten,

Röm 2,5

Aber nach deinem verstockten und unbußfertigen Herzen häufst du dir selbst den Zorn auf den Tag des Zorns und der Offenbarung des gerechten Gerichtes Gottes,

Röm 2,6-8 gerechten Gerichtes Gottes, 6 welcher einem jeglichen vergelten wird nach seinen Werken; 7 denen nämlich, die mit Ausdauer im Wirken des Guten Herrlichkeit, Ehre und Unsterblichkeit erstreben, ewiges Leben; 8 den Streitsüchtigen aber, welche der Wahrheit ungehorsam sind, dagegen der Ungerechtigkeit gehorchen, Zorn und Grimm!

Röm 5,9 Wieviel mehr werden wir nun, nachdem wir durch sein Blut gerechtfertigt worden sind, durch ihn vor dem Zorngericht errettet werden!

Röm 5,10 Wir waren Feinde Gottes **Kannst Du das über dein Leben bevor du anfingst an Jesus zu glauben?** Bsp Bruder wollte Jüngerschaft

Gottes Gnade viel mehr als nur Vergebung,, völlige innere Umgestaltung Hes 36,26 ff
Joh 3,3 1 Pt 1,23 wiedergeboren durch das lebendige Wort eine neue Schöpfung in Christus
2 Kor 5,17 1. Kor 1,30 in Christus

Aber das Fleisch immer noch da, unsere tägliche Herausforderung

2 mögliche Lebensweisen. Geistlich oder fleischlich 1 Kor 3,1-3 noch fleischlich woran hat Paulus das festgemacht?

2. Kor 12,20 *Hader, Eifersucht, Zorn, Zank, Verleumdungen, Ohrenbläsereien, Aufgeblasenheit, Unruhen unter euch sein;*

So soll es nicht bleiben! Gal 5,16 Was für eine Verheißung! Wie würde unser Leben aussehen mit solchen Qualitäten? Mit welchen Menschen hättest Du noch Probleme?

Wandelt im Geist! Möglich, normal, unsere Verantwortung

die Ergebnisse des Lebens im Fleisch die Werke des Fleisches Ga 5,19-20

Offenbar sind aber die Werke des Fleisches, welche sind: Ehebruch, Unzucht, Unreinigkeit, Ausschweifung; 20 Götzendienst, Zauberei, Feindschaft, Hader, Eifersucht, Zorn, Ehrgeiz, Zwietracht, Spaltungen, Neid, Mord; 21 Trunkenheit, Gelage und dergleichen, wovon ich euch voraussage, wie ich schon zuvor gesagt habe, daß die, welche solches tun, das Reich Gottes nicht ererben werden.

Röm 8,7 das Trachten des Fleisches ist Feindschaft gegen Gott Röm 5,10

Ga 6,7-8 Irret euch nicht; Gott läßt seiner nicht spotten! Denn was der Mensch sät, das wird er ernten. 8 Denn wer auf sein Fleisch sät, wird vom Fleisch Verderben ernten; wer aber auf den Geist sät, wird vom Geist ewiges Leben ernten.

Röm 8,8 die im Fleisch sind, können Gott nicht gefallen Aber genau darum geht es doch! 1. Th 4,1

Gott gefallen Wenn das nicht dein Wunsch ist bist du geistlich tot! Umkehr!
durch Lernen eines Lebensstils nach Seinen Ordnungen, zunehmende Übereinstimmung,
Lieben, was Er liebt und Hassen, was Er hasst. Hes 36 ein neues Herz - neuer Lebensstil

ein gefährlicher Irrtum: Errettung trennen von der Notwendigkeit der Nachfolge, von Jüngerschaft und Gehorsam

die Schlagseite der Reformation: allein durch Glaube Errettung in allen drei Zeitformen!

Jak 2,14-26 Bedeutung von Werke

Liebe zu Gott drückt sich aus durch Gehorsam Ihm gegenüber Joh 3,36

Schriftstellen Joh 15

Es geht dem Herrn um unseren Lebensstil, unseren Alltag

Eph 5,15 Seht nun genau zu wie ihr wandelt

Wie benutze ich meinen Mund? Meine Augen? Meine Hände? Wie sieht es aus mit Arbeit? Geld? Freizeit? Medienkonsum? Deiner Sexualität? Deinen Gefühlen? Zorn?

Jesus Was nennt ihr mich Herr Herr und tut nicht, was ich euch sage?

Mt 28 Macht zu Jüngern und lehrt sie halten alles, was ich euch geboten habe!

Jesus in den Sendschreiben: **Ich kenne eure Werke**
zurück zur ersten Liebe, indem wir die erste **Werke tun**
Tit 1,16 Sie geben vor, Gott zu kennen und **verleugnen ihn mit ihren Werken**
verabscheuungswürdig, ungehorsam, zu jedem guten Werk untüchtig

Teil 2 Das Fleisch kreuzigen

Jesus hatte eine Absicht mit den Menschen - sie zur Nachfolge zu rufen zum Lebensstil eines Jüngers

Ruf zur Jüngerschaft: Nehmt auf euch euer Kreuz! Wer das nicht tut, kann nicht mein Jünger sein!

das Kreuz wählen Dein Wille, nicht mein Wille

tägliche Entscheidungen, das Böse mit gutem Überwinden

Das Vorrecht zu entscheiden Segen oder Fluch? Säen auf das Fleisch oder den Geist? Ga 6 das Verderben ernten Der Hunger nach Gott stirbt

Mat 5 Selig die **hungern und dürsten nach Gerechtigkeit**, der Gerechtigkeit Gottes (Off 15,4) und der Sichtbarwerdung unserer Gerechtigkeit Off weisses Leinen = die gerechten **Taten** der Heiligen (Off 19,8)

Jeder noch so schwache Gläubige kann wählen! „Ich will!“ In den Psalmen
Und der Herr nimmt unsere Entscheidung an Bsp Petrus keine Selbstverurteilung!

Gal 5,24 Das Fleisch gekreuzigt Röm 6 wisst ihr nicht? Grundlegende **Heilstatsache**, vielen unbekannt,, was mit uns am Kreuz geschehen ist **Zuerst: Jesus für uns, dann aber noch wir mit Jesus Wir brauchen Offenbarung über das Kreuz! Luk 24,45**
Der Heilige Geist will uns in alle Wahrheit führen. Durch das Wort!
Der Buchstabe tötet, aber der Geist macht lebendig.

Röm 6 haltet euch dafür

Rom 8,2 Das Gesetz des Geistes Dem Heiligen Geist vertrauen

*Röm 8,13 Denn wenn ihr nach dem Fleische lebet, so müßt ihr sterben; wenn ihr aber **durch den Geist die Geschäfte des Leibes tötet, so werdet ihr leben.***

Unsere Gemeinschaft mit dem Heiligen Geist 2. Kor 13,13 unsere Abhängigkeit von Ihm erkennen, Ihn nicht betrüben Eph 4, dem Teufel Raum geben = den Geist betrüben

Kol 3,5-10 **Tötet nun** eure Glieder, die auf Erden sind: Unzucht, Unreinigkeit, Leidenschaft, böse Lust und die Habsucht, welche Götzendienst ist; **6** um welcher Dinge willen der Zorn Gottes über die Kinder des Unglaubens kommt; **7** in welchen auch ihr einst wandeltet, als ihr darin lebtet; **8** nun aber leget das alles ab, Zorn, Grimm, Bosheit, Lästerung, häßliche Redensarten aus eurem Munde. **9** Lüget einander nicht an: da ihr ja den alten Menschen mit seinen Handlungen ausgezogen **10** und den neuen angezogen habt, der erneuert wird zur Erkenntnis, nach dem Ebenbild dessen, der ihn geschaffen hat;

Die Autorität und Kraft des Wortes Gottes

DIE Wahrheit Joh 17,17 Deshalb so wichtig, weil wir in einer Welt der Täuschung und Lüge aufgewachsen sind.

2.Tim 3,16 gegeben vom Heiligen Geist, **Seine Natur: absolut wahr, deshalb unveränderlich, verlässlich**

Nur pauschal „Ich glaube, dass die Bibel Gottes Wort ist“ reicht nicht aus. Die meisten Denominationen glauben und bekennen das. Es muss ganz praktisch werden! Das Wort muss tief in uns eingewurzelt werden Kol 3,16

Hinweis auf mein letztes Seminar hier in dieser Gemeinde: „Wie wir mit dem Wort Gottes leben sollen“, einige grundlegende Punkte muss ich hier wiederholen, weil heute Neue hier sind, weil die Alten zwar gehört,, aber manche immer noch nicht umsetzen,, weil es uns fester macht

kraftvoll Apg 20,32 2 Tim 3,15-17 Jak 1,21 Kraft, die Seele zu erretten Heb 4,12 Ps 107,20

voller göttlichem Leben

Hoffnung durch die Schriften

nur Lesen genügt nicht! Pt Mit Saftmut annehmen! Jer 31,33 DIE große Verheißung, Teilhaber der göttlichen Natur

der allererste Schritt mit dem Wort Gottes Röm 12,2 unser Denken in Einklang mit Gott bringen

*Eph 4,17 ihr sollt nicht mehr wandeln wie die Heiden in der Eitelkeit ihres **Sinnes***

Röm 8,5 Denn die nach dem Fleische leben, sinnen auf das, was des Fleisches ist, die aber nach dem Geiste leben, auf das, was des Geistes ist.

Wenn Du Menschen in Jüngerschaft anleiten willst, musst du durch Gebet und Beobachtung herausfinden, wo ihre Lebenslügen sind und diese Lügen mit dem Schwert des Geistes, dem Wort Gottes zerstören.

Heb 4,2 Mt 15,6 unwirksam gemacht um eurer Traditionen willen

Bsp Heilung Erscheinung, Taufe, Geistestaufe, Gemeinde als Veranstaltung statt Lebensgemeinschaft

Nachsinnen über das Wort Ps 1 Jos 1,8 Spr 2

Joh 8,31-31 bleiben! Jak 1 darin bleibt

Unsere neue Identität in Christus erkennen und festmachen, Warnung am Ende des Textes Zunge nicht zügeln

Woher kommt die Kraft zu diesem Lebensstil?

Ich schaff es nicht bin zu schwach mein Fleisch ist zu stark ??? 1. Joh 5,4

Apg 1,8 der Heilige Geist, werdet meine Zeugen sein

Was aus Gott geboren ist, überwindet die Welt immer wieder voll Geistes Eph 5,18-20

Parallelstelle Kol 3,16

Nahrung für unseren Geist Mt 4,4

unseren Geist ernähren 1 Ti 4,16 der gute Diener Christi, der sich nährt mit den guten Worten des Glaubens und der guten Lehre, welcher du nachgefolgt bist gesunde Lehre statt wahllosem Konsum auf Youtube Geistliche Kleinkinder können nicht unterscheiden, sind Unmündige, die

hin- und hergeworfen werden,, leicht verführbar sind Eph 4 Dann haben sie also keine Chance?
Doch! Schutz durch gesunde Leiterschaft

die Kunst des Nachsinnens über Gottes Wort Ps 1 Jos 1,8 Php 4
Ps 119 David's Emotionen über Gottes Wort

Seele sättigen Jer 2,13 Joh 7,37-39 Gebot Freut euch im Herrn Ich will mich freuen in dem Herrn
Jonathan stärkte Davids Hand in dem Herrn David stärkte sich selbst in dem Herrn

Zitat Georg Müller meine erste Pflicht am Morgen

Bekennen des Wortes Heb 3 X homologeo = dasselbe sagen wie

Heb 3,1 Jesus der Hohepriester unsere Bekenntnisse,

Heb 4,14 festhalten am Bekenntnis

Heb 10,23 festhalten ohne zu wanken

Beispiel Heb 13,5

Paulus: Ich vermag alles, durch den, der mich mächtige macht
Der in mir ist größer als der in der Welt

ein weiterer Weg der geistlichen Erbauung:

Beten im Geist Erbauung! 1. Kor 14,4 erbaut sich selbst Jud 20

Ps 19 Lass das Reden meines Mundes und das Sinnen meines Herzens wohlgefällig sein vor Dir!
Bsp Die reich werden wollen

Heb 4,12-14 Das Wort als Richter der Gedanken und Gesinnungen unseres Herzens

nicht länger Verharmlosung unserer Sünde!

Ansehen, Ehre, Menschen gefallen wollen Pizzeria Story 1 Th 2 Gott der die Herzen prüft

Siegreich in Versuchungen

Wenn wir unsere morgendliche Pflicht erfüllt haben, können wir die Gegenwart Gottes mit in unseren Alltag nehmen.

Nur wenn wir voll des Geistes sind, können wir Versuchungen rechtzeitig erkennen. Rechtzeitig = **bevor** ich reingefallen bin.

fortgelockt bleiben in Gemeinschaft mit dem Heiligen Geist

Wir müssen wissen, was die Bibel über Versuchungen sagt.

Wie kommt es eigentlich zum Fall, zum Absturz in eine Sünde? (Ehebruch, Porno, wieder zur Zigarette oder zum Joint oder zur Flasche greifen, Zornausbruch)

Anatomie eines Sünden falls:

Jak 1,13-16

Niemand sage, wenn er versucht wird: Ich werde von Gott versucht. Denn Gott kann nicht versucht werden vom Bösen, er selbst aber versucht niemand. 14 Ein jeder aber wird versucht, wenn er von seiner eigenen Begierde fortgezogen und gelockt wird. 15 Danach, wenn die Begierde empfangen hat, bringt sie Sünde hervor; die Sünde aber, wenn sie vollendet ist, gebiert den Tod. 16 Irret euch nicht, meine geliebten Brüder!

Versuchungen, um Vorteile erlangen wollen mit Kompromiss offene Tür zum Dienst behalten: nur 2 Prozent!

Antibeispiel protestantischer Dienst bei Katholiken,, befreiende Wahrheit vorenthalten, um die Katholiken nicht zu provozieren: Das Volk Gottes leidet wegen der Kompromisse mancher Leiter. Leiter weigert sich, vor dämonischer Lehre zu warnen

Oma will zu "Babytaufen" bestechen

oder Versuchung, um Unangenehmes zu vermeiden (Notlüge)

Lüge, Petrus verleugnet Jesus

Bsp dubioser Anwalt rät mir zur

Bsp Johannes wegen der Pharisäer bekannten sie ihn nicht, damit sie nicht aus der Synagoge ausgeschlossen würden Joh 12,42 / Joh 9,22

Corona Zeit: Habe mich impfen lassen, weil ich mein Leben wieder haben wollte. Mit dieser Einstellung werden sie auch das Mal des Tieres annehmen und der Erpressung nachgeben Bibl.

Gegenbeispiel: ihr Leben nicht zu geliebt bis in den Tod

Der Herr zu Kain:

Es begab sich aber nach Verfluß von Jahren, daß Kain dem HERRN ein Opfer brachte von den Früchten der Erde. 4 Und Abel, auch er brachte dar von den Erstgebornen seiner Schafe und von ihren Fettsten. 5 Und der HERR sah an Abel und sein Opfer; aber Kain und sein Opfer sah er gar nicht an. Da ergrimte Kain sehr und ließ den Kopf hängen.

6 Da sprach der HERR zu Kain: Warum bist du so zornig und lässest den Kopf hängen? Ist's nicht also: Wenn du gut bist, so darfst du dein Haupt erheben? 7 Bist du aber nicht gut, so lauert die Sünde vor der Tür, und ihre Begierde ist auf dich gerichtet; du aber herrsche über sie!

Rö 5,17 b

den Überfluss der Gnade und der Gabe der Gerechtigkeit empfangen, im Leben herrschen durch den einen, Jesus Christus.

Kor in jeder Versuchung schafft der Herr einen Ausweg. Aber es ist unserer Verantwortung, den Ausweg auch zu nehmen.

Jak 1,15 Danach, wenn die Begierde empfangen* hat, bringt sie Sünde hervor; die Sünde aber, wenn sie vollendet ist, gebiert den Tod. 16 Irret euch nicht, meine geliebten Brüder!

* schwanger werden

Fortgezogen aus der praktischen Einheit mit Christus, aus der Gemeinschaft mit dem Heiligen Geist Betet allezeit! Aus unsere morgendlichen Zeit mit dem Herrn Seine Gegenwart mit in den Alltag nehmen

Spr 2,10-12 Besonnenheit wacht über dir, Verständnis wird dich behüten: 12 um dich zu retten vom bösen Weg, vom Mann, der Verkehrtes nur redet, 13 von denen, die da verlassen die geraden Pfade, um auf finsternen Wegen zu gehen,

Die Gnade des Slow motion (Zeitlupe) Bleiben in Kontakt mit dem dem HG

Leben im Licht Seiner Gegenwart, unsere Gedanken und Gefühle bewusst wahrnehmen

28Tit 1,11-14

Denn es ist erschienen die Gnade Gottes, heilsam allen Menschen; 12 sie nimmt uns in Zucht, damit wir unter Verleugnung des ungöttlichen Wesens und der weltlichen Lüste vernünftig und gerecht und gottselig leben in der jetzigen Weltzeit, 13 in Erwartung der seligen Hoffnung und Erscheinung der Herrlichkeit des großen Gottes und unsres Retters Jesus Christus, 14 der sich selbst für uns dahingegeben hat, um uns von aller Ungerechtigkeit zu erlösen und für ihn selbst ein Volk zu reinigen zum Eigentum, das fleißig sei zu guten Werken.

Die Gnade unterweist , erzieht, diszipliniert uns, die weltlichen Lüste zu verleugnen, Nein zu sagen.
Wir haben den Geist der Zucht (Selbstbeherrschung) empfangen 2. Ti 1,7
Wir sind nicht Opfer der Sünde!
Bevor Du die schmutzige Dinge im Internet ansehen kannst, musst du den HG wegschicken.
Frage: Wie hast du die Warnung des Heiligen Geistes erlebt? Wie deine Reaktion darauf?
So kann der Gebundene erkennen, was sein wirkliches Problem ist: Er ist nicht hilfloses Opfer, sondern Täter.
Treulosigkeit gegenüber dem Heiligen Geist bekennen

Gemeinschaft mit dem Heiligen Geist 2. Kor 13,13

Verbindliche Beziehungen Gemeinschaft nach Gottes Ordnungen

Eph 5,21 einander untertan in der Furcht Christi
die Wahrheit sprechen in Liebe nach Vergebung Feedback geben: dein Verhalten hat mich verletzt
der andere wird, wenn er im Geist lebt, Verantwortung für sein Fehlverhalten übernehmen, nicht
sich rausreden, die Schuld verharmlosen oder gar auf den Verletzten schieben

Keine religiösen, unechten Entschuldigungen: wenn ich Dich verletzt haben sollte, täte es mir leid.